

Reduzierter MwSt Satz von 01.07. bis 31.12.2020:

Notwendige Einstellungen in Byzo,
damit die Umstellung reibungslos klappt

Benötigte Byzo Version: Build 19919 (vom 19.06.20) oder neuer

Ab dem 01.07.2020 wird der Mehrwertsteuersatz auf 16% bzw. 5% gesenkt.

Entscheidend hierfür ist das Versanddatum.

Auch wenn der Auftrag vor dem 01.07.2020 erstellt wurde, sobald Sie nach dem 01.07.2020 versenden, gilt der verringerte MwSt. Satz

Wenn nicht sorgfältig vorbereitet und umgestellt wird, entsteht sehr viel manueller Aufwand. Um den Aufwand für Sie möglichst gering zu halten, sollte diese Anleitung exakt befolgt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte rechtzeitig an unseren Support. Es ist damit zu rechnen, dass unser Kundenservice am 30.06. und 01.07. überlastet und schlecht erreichbar sein wird. Alle Fragen sollten daher vorher geklärt werden.

Checkliste - Kurzfassung:

Bis 30.06.2020 Experteneinstellung setzen:

1. Automatischen Auftragsimport deaktivieren

Diese Option finden Sie in den Experten Einstellungen. Der Zeitpunkt sollte so gewählt werden, dass alle eingehenden Aufträge noch am 30.06. versendet werden können. So werden alle anderen Aufträge später bereits mit dem richtigen MwSt. Satz importiert und es sind kaum oder keine manuellen Änderungen in den Aufträgen notwendig.

Ab. 01.07.2020:

- 1. Änderung der MwSt. Sätze in Byzo
- 2. Benötigte Einstellungen für die Online-Schnittstellen
 - 2.1 Änderung der Tax-Rate Class ID Mappings für die Online Schnittstellen
 - 2.2 MwSt. Einstellungen in Shops und Marktlätzen prüfen
 - 2.3 Artikel für Online Schnittstellen erneut hochladen
- 3. eBay Artikel durch "Warenbestand bei eBay aktualisieren" überarbeiten
- 4. Aufträge importieren
 - 4.1 Aktivieren des Auftragsimports
 - 4.2 Auftragsimport ausführen
- 5. MwSt. Prüfen
 - 5.1 Prüfen, ob selbst angepasste Dokumentvorlagen passen
 - 5.2 Ordner "Aufträge - MwSt. prüfen" prüfen
 - 5.3 MwSt. korrigieren

Folgender Schritt muss bis 30.06.2020 durchgeführt werden.

Auftragsimport deaktivieren

Damit nach dem 30.06.2020 kaum oder keine manuellen Änderungen an den Aufträgen durchgeführt werden müssen, muss der Auftragsimport davor deaktiviert werden.

- Navigieren Sie zu „Einstellungen -> Experten-Einstellungen.“
- Setzen Sie den Haken bei „Auftragsimport deaktivieren ab“ und wählen Sie den Zeitpunkt ab dem keine Aufträge mehr importiert werden sollen.

Der Zeitpunkt sollte so gewählt werden, dass alle eingehenden Aufträge noch am 30.06. versendet werden können.

byzo Einstellungen

Benutzerdaten
Verkäuferkonten
Stammdaten
Nummernkreise
Sprachen
Umsatzsteuer
Lager
Byzo Benutzerkonto

Schnittstellen
Online-Schnittstellen
E-Mail Konten
FTP-Server
Paypal
HBCI Bankkonten

Automatisierung
Aufgabenplanung
eBay
Auto-Export
Auto-Import
Einkauf
E-Mails
Regeln für E-Mails
Externe Programme
Experten-Einstellungen

Experten-Einstellungen

— Allgemein —

ACHTUNG: Experten-Einstellungen sollten nur auf Anweisung des Supports geändert werden!

- ☐ eBay Artikelbeschreibungen nicht importieren
- ☐ Nur grundlegende Felder von eBay Artikeln importieren
- ☐ Vor dem aktualisieren von eBay Verkäufen keine Artikel importieren
- ☐ Beim Aktualisieren von eBay Verkäufen nur benötigte Artikel importieren (bereits gespeicherte Artikel überspringen)
- ☐ Beim Aktualisieren von eBay Verkäufen nur benötigte Artikel importieren (bereits gespeicherte Artikel erneut importieren)
- ☐ In der Abwicklung immer alle Kontakte anzeigen.
- ☒ Retouren statt Gutschriften zur Bestandsbuchung verwenden, wenn das Modul gebucht ist (empfohlen).
- ☐ Verkäufe, die in keinem Auftrag enthalten sind, in der Details-Ansicht eines Auftrags ausblenden
- ☐ Performanceoptimierte Suche
- ☒ Auf Feldinhalt abgestimmte Suche verwenden
- ☒ Lieferschwelen für alle Aufträge verwenden (nicht nur für Amazon FBA)
- ☒ Alternative Übertragung für Zahlungs- und Versandstatus verwenden.
- ☐ Fehlende Katalogdaten beim Übertragen der eBay Angebote automatisch zuordnen
- ☐ In der Endkontrolle nach dem Scan von Rechnung/Lieferschein das aktive Eingabefeld nicht wechseln
- ☐ Nachnahme mit mehreren Paketen ohne Artikelscan in der Endkontrolle erlauben.
- ☒ Auftragsimportieren deaktivieren ab: 30.06.2020 23:50

[Zurücksetzen](#)

Folgende Schritte dürfen erst ab dem 01.07.2020 durchgeführt werden

Byzo Einstellungen anpassen

1. Ändern der Umsatzsteuer

Um in Byzo mit den neuen Mehrwertsteuersätzen zu arbeiten ist es notwendig diese in Byzo zu ändern.

- Navigieren Sie zu „Einstellungen -> Umsatzsteuer“.
- Ändern Sie die Umsatzsteuer auf 16 % bzw. 5 %

Verkäuferkonten
Stammdaten
Nummernkreise
Sprachen
Umsatzsteuer

MwSt-Sätze

Bezeichnung	MwSt
Voller MwSt-Satz	16
Verminderter MwSt-Satz	5

Die Einstellungen werden zukünftig für neue Aufträge und alle Stammmartikel verwendet.

Es sind noch weitere Einstellungen erforderlich um die Umstellung in Byzo abzuschließen.

2. Benötigte Einstellungen für die Online-Schnittstellen

Wenn hier nicht sorgfältig gearbeitet wird entsteht viel manueller Aufwand und es besteht die Gefahr, dass Rechnungen trotz korrekter Einstellungen in Byzo mit falschen MWSt ausgestellt werden. Die folgenden Punkte sollten besonders sorgfältig ausgeführt werden.

2.1 Tax Rate Einstellungen prüfen

Um die neuen MwSt. Sätze korrekt an Ihre Online-Schnittstellen zu übertragen, sind gegebenenfalls Einstellungen an den Tax Ratings nötig

Navigieren Sie dazu zu Datei -> Einstellungen -> Online Schnittstelle -> bearbeiten -> Artikeltransfer

Die benötigten Einstellungen sollten Sie bereits frühzeitig überprüfen, nähere Informationen dazu erhalten Sie in der Byzo Hilfe unter „Online Schnittstellen“



Details Artikel Transfer Optionen

Url zum Bilderverzeichnis:

Tax Rate Class ID Mapping:

2.2 Mehrwertsteuereinstellungen in Ihren Shops prüfen.

In Ihren Onlineshops müssen die Mehrwertsteuersätze ebenfalls angepasst werden. Machen Sie erst weiter, wenn Sie dies überprüft haben. Kontaktieren Sie dafür Ihren Shop-Ansprechpartner.

2.3 Artikel für Online-Schnittstellen erneut hochladen

Um die neuen MwSt. Sätze der Artikel zu ihren Shops und Marktplätzen zu übertragen, ist es notwendig einen Artikelupload für alle Schnittstellen auszuführen. (Übertragen -> Artikeltransfer)



– ▲ Stammartikel zu Shop/Marktplatz hochladen

☒ Upload für alle Online Schnittstellen durchführen

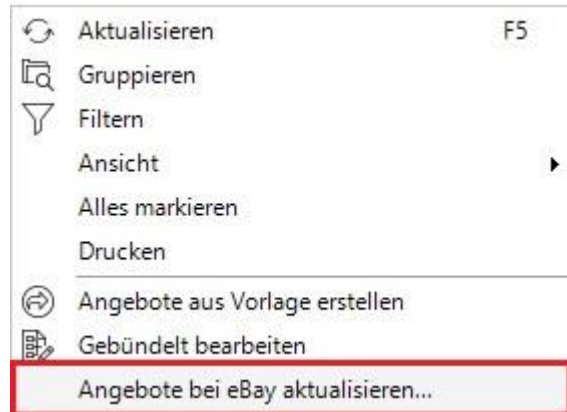
☒ Auch nicht geänderte Stammartikel übertragen

Artikel zu allen Online-Schnittstellen hochladen

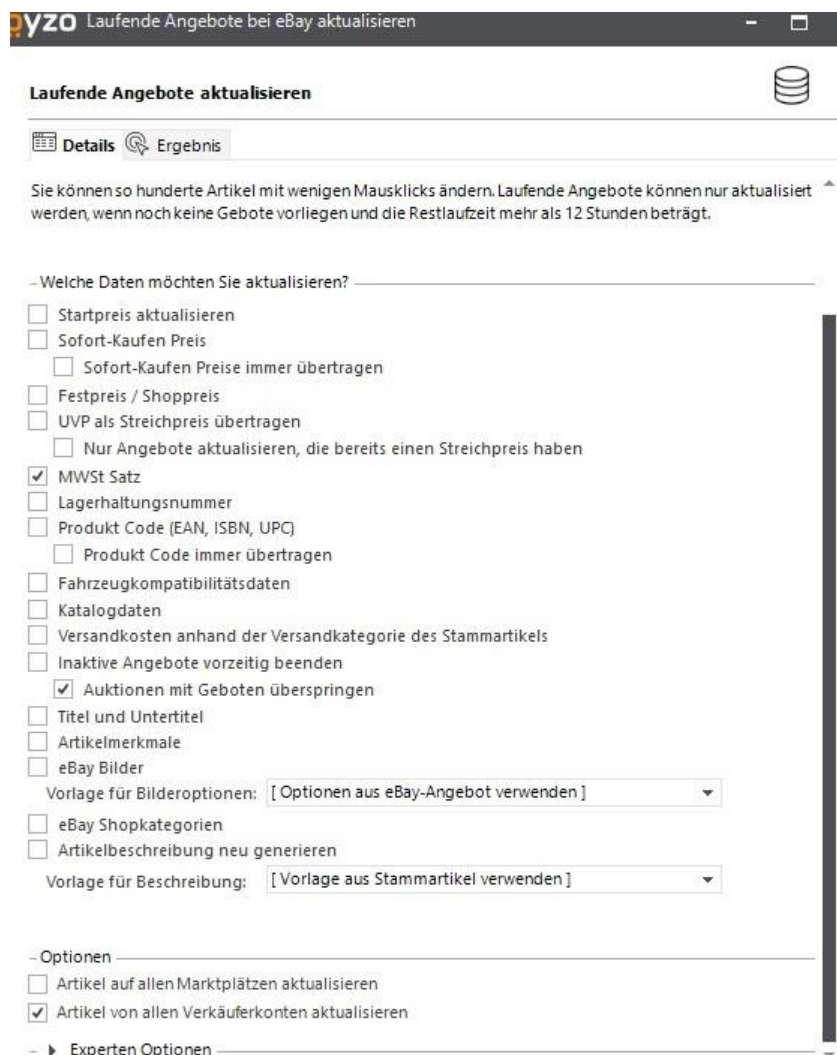
3. MwSt. für aktive eBay Angebote anpassen

Die MwSt. für aktive Angebote in eBay muss aktualisiert werden.

- Markieren Sie dazu alle Stammartikel mit aktiven Angeboten bei eBay
- Wählen Sie aus dem Kontextmenü (Rechtsklick) „Angebote bei eBay aktualisieren“.



- Setzen Sie den Haken bei „MwSt. Satz“ und bei „Artikel von allen Verkäuferkonten aktualisieren“



- Klicken Sie auf „Start“ um die Mehrwertsteuer zu aktualisieren.

4. Auftragsimport aktivieren und Aufträge importieren

Um Ihre Aufträge seit Deaktivierung des Auftrag Imports und zukünftige Aufträge importieren zu können, muss der Auftragsimport wieder aktiviert werden.

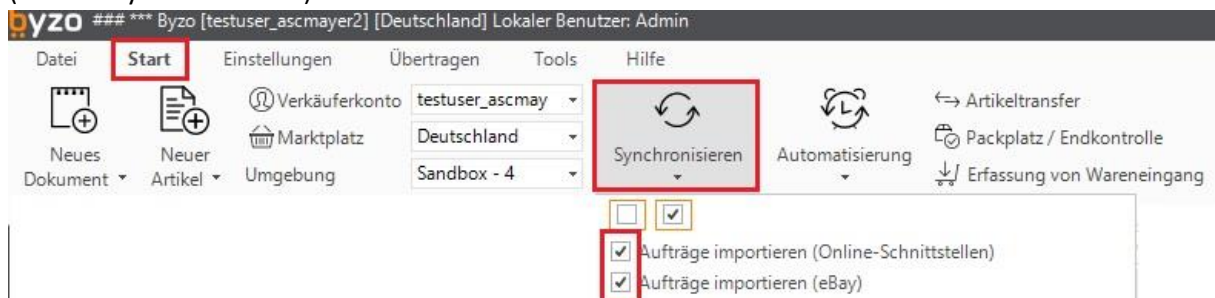
4.1 Aktivieren des Auftragsimports

Aktivieren Sie den Auftragsimport wieder indem Sie in den Experten-Einstellungen den Haken bei „Auftragsimport deaktivieren ab“ entfernen.

4.2 Auftragsimport ausführen

Führen Sie einen Auftragsimport aus. Alle Aufträge seit dem Deaktivieren des Auftragsimports werden nun Importiert

(Start -> Synchronisieren)



Alle Aufträge seit der Deaktivierung des Auftragimports werden Importiert. Prüfen Sie im Anschluss, ob der Auftragsimport erfolgreich ausführt wurde.

5. Mehrwertsteuer prüfen

5.1 Dokumentenvorlagen prüfen

Falls Sie eigene Dokumentenvorlagen nutzen, sollten Sie prüfen, ob diese mit der korrekten MwSt. erstellt werden.

Die Byzo Standardvorlagen aktualisieren sich automatisch auf die hinterlegten Steuereinstellungen.

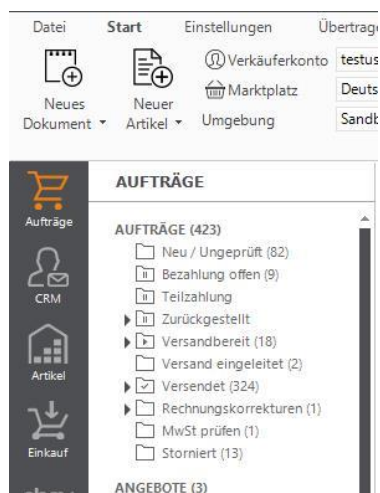
5.2 Ordner MwSt. prüfen

Ab dem 01.07 gibt es unter „Rechnungskorrekturen“ den Ordner „MwSt. prüfen“.

Dieser Ordner erscheint nur wenn sich darin Aufträge befinden.

In diesem Ordner werden alle Aufträge verschoben, wenn die MwSt. nicht 16% oder 5% beträgt und die MwSt. in Deutschland abgeführt wird

Er hilft Ihnen dabei alle Aufträge auf die richtige MwSt. zu prüfen, damit Sie nicht versehentlich falsche Dokumente erstellen



5.3 MwSt. korrigieren

Alle Aufträge mit falscher MwSt. müssen korrigiert werden.

- Markieren Sie dazu alle noch nicht versendeten Aufträge.
- Wählen sie „gebündelt bearbeiten“ aus (Rechtsklick).
- Setzen Sie den Haken bei „MwSt.-Satz in den Auftragsoptionen von den zugeordneten Stammmartikeln übernehmen“.

Gebündelt bearbeiten von Aufträgen

Allgemein **MwSt Sätze** Inhalte kopieren Status

- ☒ MwSt-Satz in Auftragspositionen von den zugeordneten Stammartikel übernehmen
 - ☒ MwSt-Satz für Versandkosten und Korrekturbetrag anhand der Hauptleistung zuweisen

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit „OK“ und klicken Sie danach auf „Ja“